



BGF-Koordinierungsstelle Bremen

Zugang für kleine und mittelständische Unternehmen und
Einrichtungen zu betrieblicher Gesundheitsförderung

Laura Beuke

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

laura.beuke@vdek.com

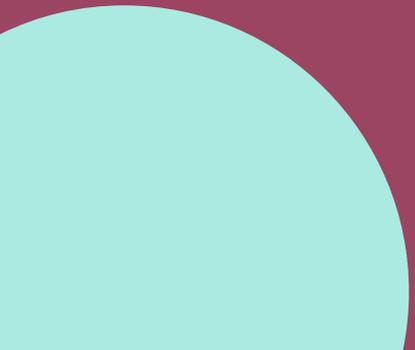
19.01.2022



**Hey Chef*in! Wann geht`s los mit Gesundheit im Betrieb?
Gemeinsam. Resilient. Erfolgreich.**

Agenda

- 1. Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF)**
- 2. BGF in Unternehmen**
- 3. Der Beratungsprozess**





Betriebliche Gesundheitsförderung

01

Gesundheit in der Arbeitswelt

Gesundheit und Wohlbefinden entstehen und vergehen dort, wo Menschen sich täglich aufhalten, im Alltag und am Arbeitsplatz.

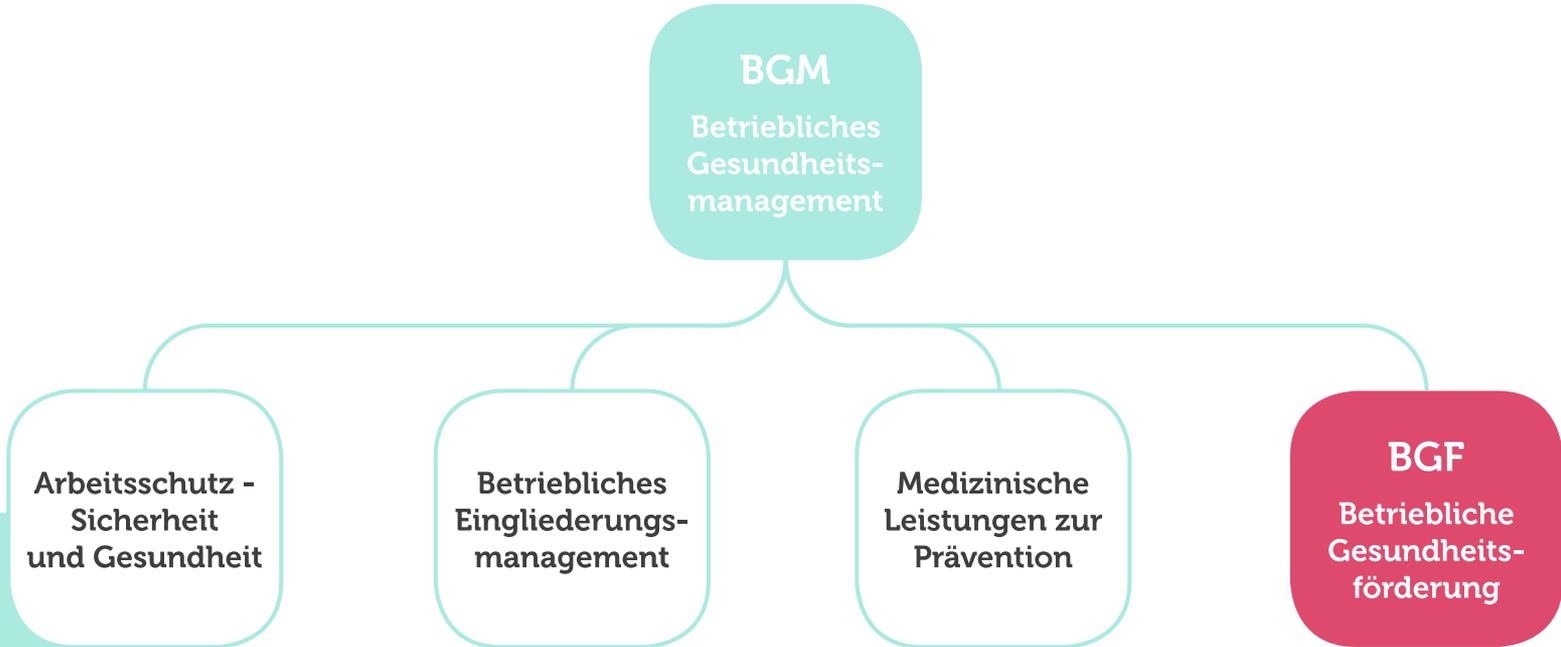
Gute Unternehmens- und Mitarbeiterführung sind Erfolgs- und Gesundheitsfaktoren zugleich.

Sie motivieren zu **selbstbestimmter, verantwortlicher beruflicher Tätigkeit** und steigern damit die **Produktivität** und **Wettbewerbsfähigkeit** des Unternehmens.



BGF als Teil des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) ist eine Unternehmensstrategie mit dem Ziel, Krankheiten vorzubeugen, Gesundheit zu stärken und das Wohlbefinden von Menschen am Arbeitsplatz zu verbessern und langfristig zu erhalten.



Ziele der BGF-KS



KMU besser erreichen



Unternehmen unterstützen



Individuelle Beratung



Niedrigschwelliger Zugang



BGF relevante Informationen



Regionale Vernetzung





BGF in Unternehmen

02

Kooperationspartner der BGF-Koordinierungsstelle in Bremen



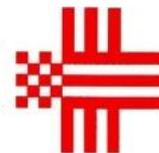
IHK

Handelskammer Bremen
für Bremen und Bremerhaven



**Handwerkskammer
Bremen**

Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e. V.



bpa

**Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.**

L | A | G

Landesarbeitsgemeinschaft
der Freien Wohlfahrtspflege
Bremen e.V.

Mehrwert für Unternehmen

Das kann mit betrieblicher Gesundheitsförderung erreicht werden



Gesundheit der Mitarbeiter*innen

Zufriedene, motivierte und leistungsfähige Mitarbeiter*innen mit mehr Vitalität



Höhere Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit

Gesteigerte Produktqualität und Dienstleistungsqualität



Vorteile beim Recruiting

Attraktiver Arbeitgeber für neue Arbeitnehmer*innen und Auszubildende



Weniger Arbeitsausfälle

Der Gesundheitszustand der Mitarbeiter*innen kann positiv beeinflusst werden



Positiveres Unternehmens-Image

Stärkere Bindung der Mitarbeiter*innen an das Unternehmen



Geringere Fluktuation der Mitarbeiter*innen

Wer sich wertgeschätzt fühlt und mit seiner Tätigkeit identifiziert, wechselt seltener den Arbeitgeber



BGF in der **Pflege**

Mehrwerte

- Stärkung der Leistungs- und Beschäftigungsfähigkeit aller Mitarbeiter*innen
- Prävention und Erhöhung der Gesundheitsquote
- Optimierung von Arbeitsstrukturen und Abläufen und damit Senkung der Mitarbeiterfluktuation
- Vorbildfunktion und aktives Entgegenwirken des Fachkräftemangels

Gesundheit und
Arbeitsfähigkeit von
Pflegerinnen erhalten
und fördern

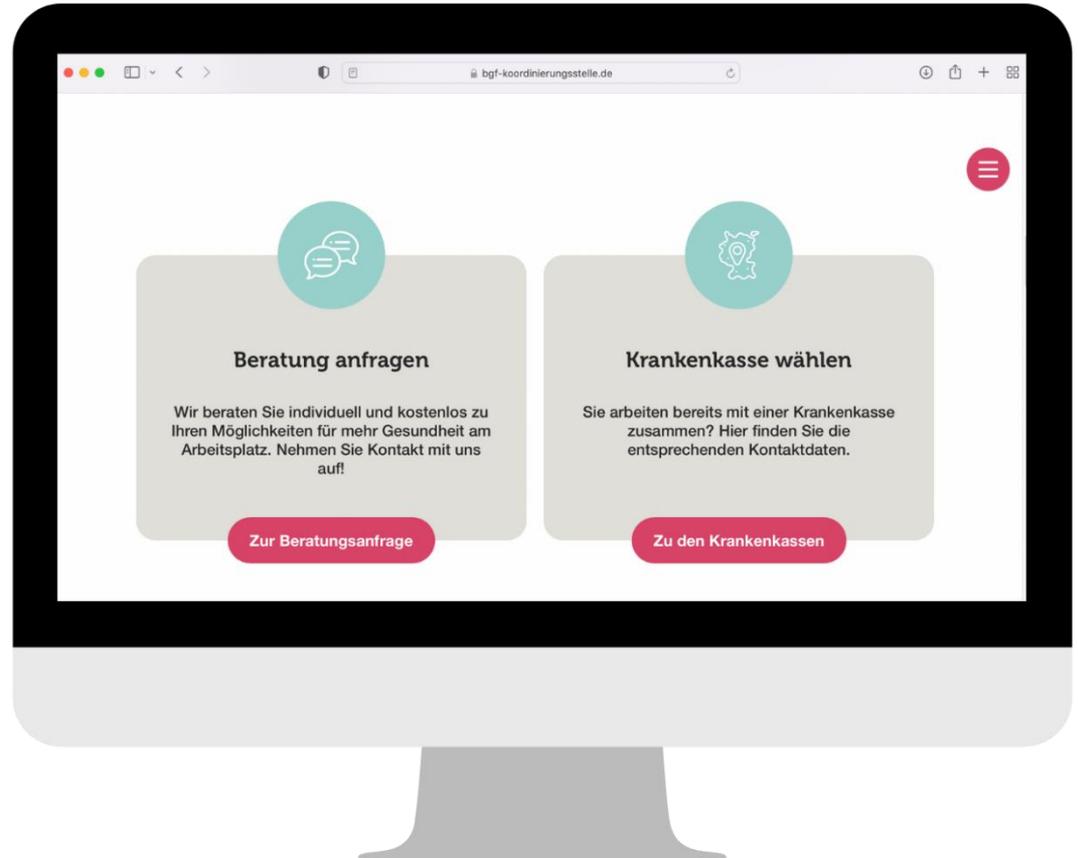
03

Der Beratungsprozess



Das Onlineportal

- niedrighschwelliger Zugang
- informiert über die betriebliche Gesundheitsförderung, Veranstaltungen und unsere regionalen Kooperationspartner
- vermittelt Kontakt mit Berater*innen auf 2 Wegen
- ist 24 / 7 erreichbar
- Rückmeldung innerhalb von 2 Werktagen



Die Erstberatung

mit Expert*innen der Krankenkassen

- telefonisch (bei Bedarf vor Ort)
- nach festgelegten Standards
- für alle Branchen
- krankenkassenunabhängig
- kostenfrei



Beratungsablauf

Information zur Umsetzung einer nachhaltigen BGF

- Klärung der Ausgangssituation
- Erläuterung des BGF-Prozesses
- Information über Unterstützungsmöglichkeiten der Krankenkassen und Voraussetzungen
- auf Wunsch eine Grobanalyse



Handlungsempfehlungen



Unterstützung Krankenkasse



weitere Partner

BGF-Leistungsbereiche der Krankenkassen





Vielen Dank!



BGF
Koordinierungsstelle
LAND BREMEN

